

Feueraufruhr in Piesendorf: E-Autos brennen, Feuerwehr rettet Fassade!

Fahrzeugbrand in Piesendorf: Freiwillige Feuerwehr verhindert Übergreifen der Flammen auf Wohnhaus. Brandursache noch unbekannt.



Imbachhornweg, 5760 Piesendorf, Österreich - Am Mittwochabend, den 11. Dezember, kam es in Piesendorf zu einem dramatischen Vorfall: Ein Elektroauto stand vor einem Wohnhaus im Imbachhornweg in Vollbrand. Der stellvertretende Ortsfeuerwehrkommandant Georg Dürlinger entdeckte das Feuer gegen 22 Uhr und alarmierte sofort seine Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Piesendorf. 34 Einsatzkräfte rückten aus, als die Flammen bereits auf ein zweites Elektrofahrzeug übergegriffen hatten, wie **Meinbezirk** berichtet.

Mit schwerem Atemschutz und Wasser aus Hochdruckrohren konnten die Feuerwehrleute das Feuer unter Kontrolle bringen und ein Übergreifen der Flammen auf die Fassade des

Wohnhauses verhindern. Trotz dieser schnellen Reaktion brannte das betroffene Elektroauto vollständig aus. Nach mehreren Löschmaßnahmen mussten die beschädigten Fahrzeuge von einem Abschleppunternehmen abtransportiert werden, wie auch auf **Salzburg24** zu lesen ist. Die genauen Brandursachen sind derzeit unbekannt, und die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen, um die Hintergründe dieses Vorfalls zu klären.

Ermittlungen zur Brandursache

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr konnten nach etwa einer Stunde wieder einrücken, nachdem die Situation unter Kontrolle war. Die genauen Schäden sind noch nicht beziffert, während die Untersuchungen zur Ursache des Feuers weiterlaufen. Die Polizei ermittelt nun, um herauszufinden, was zu diesem gefährlichen Vorfall geführt hat und ob weitere Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Imbachhornweg, 5760 Piesendorf, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.salzburg24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at